

## Speed Licks

Viele Rock und Heavy Metal Licks sind extrem schnell und wirken auf Neulinge oft einschüchternd.

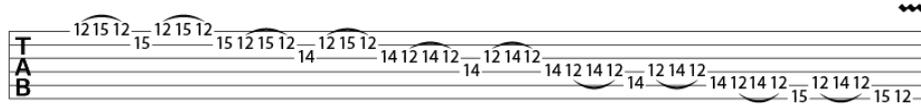
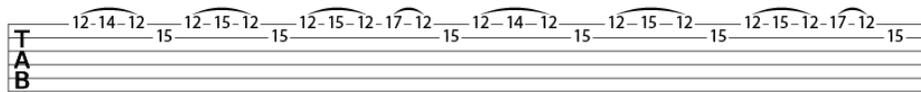
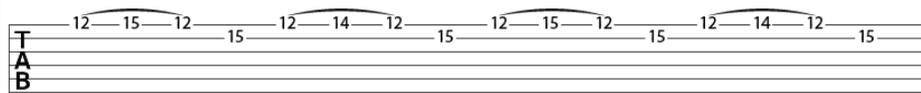
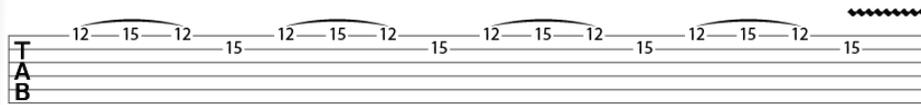
Mit den richtigen Übungen und etwas Durchhaltewillen ist dies allerdings keine Hexerei. Auf der linken Seite siehst du vier verschiedene Licks, wobei diese technisch aufeinander aufbauen.

Beginne mit dem ersten Lick. Spiele zunächst langsam und achte auf einen gleichmäßigen Rhythmus. Die über der anzuschlagenden Note befindliche Saite dämpfst du mit dem Zeigefinger ab, damit keine Störgeräusche entstehen.

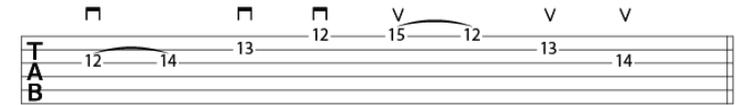
Sobald du in der Lage bist das Lick ohne Fehler zu spielen, kannst du die Geschwindigkeit nach und nach steigern.

Das 4. Lick ist eine Zusammenfassung der vorhergehenden Licks und entspricht der E-Moll Tonleiter.

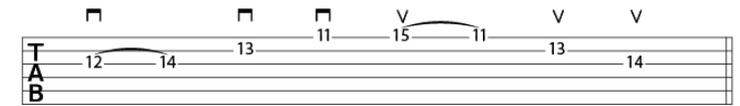
## Einführung in die Welt der "Speed Licks"



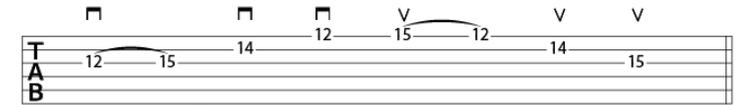
## Schneller spielen mit "Sweep Picking"



Am7 Arpeggio



Am7b5 Arpeggio



Gdim7 Arpeggio

## Mini Arpeggien für "Sweep Picking"



Bevor du dich dieser Technik und den obenstehenden Beispielen widmest, möchte ich zunächst einmal die Fachbegriffe nachfolgend erläutern.

### Arpeggio

Unter dem Fachbegriff Arpeggio versteht man in der Musikwelt einen Akkord, bei dem die einzelnen Töne nicht gleichzeitig, sondern in kurzen Abständen nacheinander erklingen. (auch: gebrochener Akkord, aufgelöster Akkord).

### Sweep Picking

Beim Sweep Picking "fegt" der Spieler das Plektrum mit der Anschlaghand in eine Richtung über zwei oder mehr Saiten. Die Technik wurde entwickelt, um bestimmte Tonabfolgen auf der Gitarre schneller oder fließender als beim "Alternate Picking" spielen zu können, indem man die Bewegung der Anschlaghand auf das Nötigste minimiert.

Die obenstehenden Beispiele bestehen aus verschiedenen Mini Arpeggien (also vereinfachten Barré-Akkorden). Das Symbol □ gibt an, dass das Plektrum in einer Abwärtsbewegung über die Saite "fegt". Das V gibt die Aufwärtsbewegung an.

Spiele nun zunächst langsam die Arpeggien mit der angegebenen Bewegung deiner Schlaghand auf und ab. Steigere erst die Geschwindigkeit wenn die Bewegung im Muskelgedächtnis gespeichert ist und du nicht mehr aktiv darüber nachdenken musst. Durch die minimierte Bewegung deiner Schlaghand wirst du mit der Zeit in der Lage sein extrem schnelle Rock-Soli zu spielen.

## Noch ein paar "saftige" Rock Licks

